



Digitaler Marktplatz für Unternehmensverkäufe

Mittelständler, die keinen Nachfolger in der Familie finden, können ihr Lebenswerk über die Online-Verkaufsplattform des Berliner Fintech-Unternehmens Carl Finance GmbH veräußern. Begleitet werden sie während des gesamten Verkaufsprozesses von internen und externen Beratern – bis zum Notartermin.

W eil sie Mittelständlern endlich den gleichen Zugang zum Kapitalmarkt ermöglichen wollten, wie er großen Konzernen schon lange zur Verfügung steht, gründeten Kurosch Habibi und Pascal Stichler Ende 2016 in Berlin die Online-Plattform Carl für Unternehmensverkäufe. „Schon wenige Monaten nach dem Start konnten wir mehr als 200 Millionen Euro an Unternehmenswerten betreuen“, sagt Geschäftsführer Kurosch Habibi. „Dies zeigt, dass eine Verkaufsplattform speziell für kleine und mittlere Unternehmen mit Jahresumsätzen bis 50 Millionen Euro längst überfällig war.“ Aktuell liege das Deal-Volumen bei über einer Milliarde Euro und die Zahl erfolgreich abgeschlossener Verkäufe im zweistelligen Bereich. „Wesentlich höher ist die Zahl der Transaktionen, die wir begleitet haben und aktuell begleiten“.

Netzwerk von 2.000 verifizierten Kaufinteressenten

Seniorunternehmer, die eine Nachfolge nicht familienintern klären

können, sind letzten Endes vielfach gezwungen, ihr Lebenswerk veräußern zu müssen. „Dann führen wir ein Gespräch mit dem Eigentümer um zu erfahren, was er vorhat, und wie wir ihn dabei bestmöglich unterstützen können“, erklärt Geschäftsführer Habibi. „Wenn es zu einem Mandatsverhältnis kommt, bereiten wir strukturiert alle Unterlagen auf, die man für einen Verkauf benötigt, und fassen das für Kaufinteressenten verständlich zusammen.“ Hilfestellung gibt es zum Beispiel bei der Ermittlung des Unternehmenswerts oder bei der Erstellung einer Finanzprognose. Schließlich wird eine Liste von potenziellen Käufern erstellt. „Da können wir auf unser Netzwerk von mehr als 2.000 verifizierten Käufern in Deutschland zurückgreifen, mit denen wir über unsere Plattform in direktem Kontakt stehen.“ Diese Käufer haben auf der Carl-Plattform Profile eingestellt. Über das Online-Portal können auch Kaufgesuche eingegeben werden. Zudem gibt es noch eine Datenbank von über 180.000 potenziellen Kaufinteressenten aus ganz Europa. „Das sind vor allem grö-

